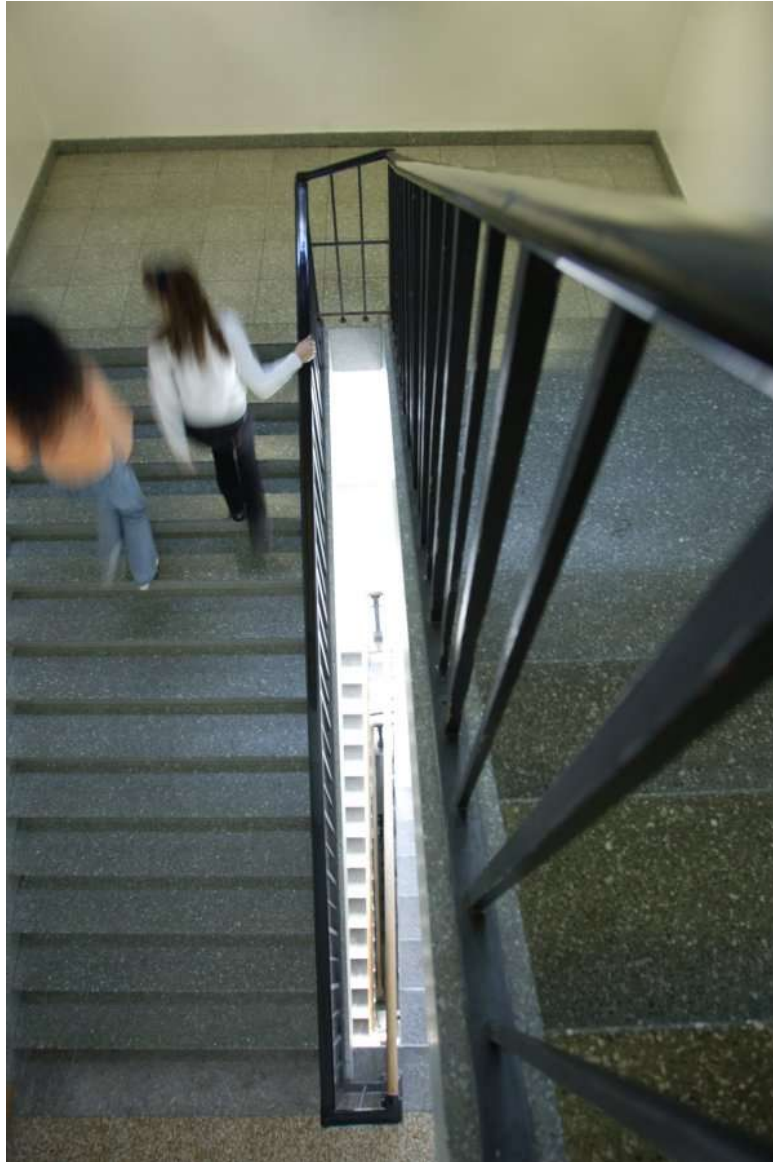




WIRTSCHAFTSSCHULE
KV CHUR



Grundbildung für Erwachsene Kaufrau/Kaufmann Profil E

Lehrgang 2012-2014

Ziel

Die Wirtschaftsschule KV Chur vermittelt Erwachsenen die schulischen Lerninhalte und bereitet Kandidatinnen und Kandidaten auf das Qualifikationsverfahren (Lehrabschlussprüfung) zur Kauffrau/Kaufmann E-Profil nach der Berufsbildungsverordnung (BBV Art. 32) vor.

Voraussetzungen

a) Berufliche Erfahrung

Die Zulassung zur Lehrabschlussprüfung stützt sich auf Art. 32 der eidg. Verordnung über die Berufsbildung und setzt voraus, dass bis zur Prüfung eine fünfjährige berufliche Erfahrung nachgewiesen werden kann, davon mindestens zwei Jahre im kaufmännischen Bereich. Bereits absolvierte Grundbildungen werden als berufliche Erfahrung angerechnet. Teilzeitarbeit wird entsprechend angerechnet. Liegt die kaufmännische Berufserfahrung länger als drei Jahre zurück, muss vor dem Ablegen der betrieblichen Prüfung der Nachweis über eine aktuelle halbjährige berufliche Praxis (z.B. Stage/Praktikum/Übungsfirma) erbracht werden.

b) Schulische Vorkenntnisse

Für den Besuch des Lehrganges werden folgende Kenntnisse vorausgesetzt:

<i>Deutsch</i>	Gute mündliche und schriftliche Kenntnisse
<i>Fremdsprachen</i>	Gute Grundkenntnisse in Englisch und Französisch/Italienisch ungefähr auf dem Niveau des Sekundarschulabschlusses
<i>IKA</i>	Gute Tastaturkenntnisse und gute PC-Grundkenntnisse (v.a. der Textverarbeitung)
<i>Wirtschaft und Gesellschaft</i>	Keine speziellen Vorkenntnisse
<i>Mathematik</i>	Grundkenntnisse ungefähr auf dem Niveau des Sekundarschulabschlusses

Fehlen diese Grundkenntnisse, empfehlen wir Ihnen, diese in geeigneter Weise vorgängig zu erwerben. Neben dem regelmässigen Kursbesuch ist es unabdingbar, dass die Kursteilnehmerinnen und Kursteilnehmer die für Hausaufgaben bzw. Prüfungsvorbereitung notwendige Zeit zur Verfügung haben.

Qualifikationsverfahren

a) Betriebliche Ausbildung und Abschluss

Für den betrieblichen Teil sind vier Teilprüfungen abzulegen:

Prüfungsfächer	LAP-Note	Gewicht
Arbeits- und Lernsituationen (ALS)	100%	¼
Prozesseinheiten (PE)	100%	¼
Berufspraktische Situationen und Fälle (schriftlich)	100%	¼
Berufliche Situationen, die kommunikative Fähigkeiten erfordern (mündlich)	100%	¼

In der Erwachsenenbildung erfolgen in der Regel die Ausbildung und der Abschluss nach dem Modelllehrgang „Dienstleistung und Administration“. Dieser berücksichtigt vor allem auch die Besonderheiten von kleinen und mittleren Unternehmen (KMU). Die Richtlinien zum Qualifikationsverfahren für Erwachsene finden sie unter www.rkg.ch. Vorbereitungskurse auf die Ersatzprüfungen werden in Buchs durchgeführt und kosten ca. Fr. 300.00.

b) Schulischer Abschluss

Die Abschlussprüfung findet in der Regel in den Monaten Mai/Juni statt. Sie umfasst:

Prüfungsfächer	ERFA-Note	LAP-Note	Gewicht
IKA (Information / Kommunikation / Administration)	50%	50%	1/8
Wirtschaft u. Gesellschaft 1 (zentral)		100%	1/8
Wirtschaft u. Gesellschaft 2 (Schule)		100%	1/8
Wirtschaft u. Gesellschaft 3	100%		1/8
Lokale Landessprache (Deutsch)	50%	50%	1/8
Italienisch ¹⁾ oder Französisch ¹⁾	50%	50%	1/8
Englisch ¹⁾	50%	50%	1/8
Ausbildungseinheit (AE) / Selbständige Arbeit (SA)		100%	1/8

¹⁾ Die schulinterne Prüfungen kann durch ein Fremdsprachenzertifikat ersetzt werden.

Als Erfahrungsnoten gelten die im Verlauf der Nachholbildung erzielten Zeugnisnoten. Diese werden angerechnet, falls die Kursdauer mindestens 2 Semester beträgt und die vorgeschriebenen Prüfungen abgelegt sind.

c) Fähigkeitsausweis

Die Prüfung gilt als bestanden, wenn sowohl in der betrieblichen als auch in der schulischen Lehrabschlussprüfung die Bestehensnormen erfüllt sind.

- a) Die betriebliche Prüfung gilt als bestanden, wenn die Gesamtnote mindestens 4.0 beträgt und wenn höchstens eine Fachnote ungenügend ist und nicht unter 3.0 liegt.
- b) Die schulische Prüfung gilt als bestanden, wenn die Gesamtnote mindestens 4.0 beträgt und wenn nicht mehr als zwei Fachnoten ungenügend sind und die Summe der negativen Notenabweichungen zur Note 4.0 nicht mehr als 2.0 Notenpunkte beträgt.

Studentafel

Lernbereiche / Fächer	1. Sem	2. Sem	3. Sem	4. Sem	Total
Lokale Landessprache (Deutsch)	1	1	2	1	100
Italienisch / Französisch ¹⁾	2	2	2	3	180
Englisch	2	2	3	2	180
Wirtschaft und Gesellschaft (Rechnungswesen, Betriebs- und Rechtskunde, Volkswirtschaftslehre, Staatskunde, Wirtschaftsgeografie)	5	5	5	7	440
IKA (Information, Kommunikation, Administration)	3	3			120
Ausbildungseinheiten (AE) Selbständige Arbeit (SA) ²⁾			1		20
Total Lektionen	13	13	13	13	1040

¹⁾ Nach bisherigen Vorkenntnissen und sofern Klassenbildung möglich.

²⁾ Als Ersatz für die Ausbildungseinheiten (AE) und die selbstständige Arbeit (SA) kann eine Prüfung in Form einer Fallstudie abgelegt werden.

Kursdauer

Diese Ausbildung dauert zwei Jahre. Der Lehrgang startet mit dem ordentlichen Schulbeginn am Dienstag, dem 21. August 2012 und endet zwei Jahre später mit den Lehrabschlussprüfungen Mai/Juni 2014.

Unterrichtszeiten

Dienstag	Donnerstag	Samstag
17.15 - 18.45	17.15 - 18.45	8.00 - 9.30
19.00 - 20.30	19.00 - 20.30	9.45 - 12.00
4 Lektionen	4 Lektionen	5 Lektionen

Kurskosten

Fr. 500.00 Kostenbeteiligung; dieser Betrag wird zusammen mit der amtlichen Verfügung durch das Amt für Berufsbildung in Rechnung gestellt.

Fr. 600.00 Lehrmittel/Materialkosten; dieser Betrag wird durch die Schule verrechnet.

Anfallende Kosten für

- Überbetriebliche Kurse
- Vorbereitungskurse betriebliche Abschlussprüfung
- Gebühren Lehrabschlussprüfungen

sind je nach Aufwand den entsprechenden Organisationen separat zu bezahlen.

Anmeldungen

Für den Besuch des Lehrganges sind die folgenden Anmeldungen notwendig:

a) Gesuch um Zulassung zum Qualifikationsverfahren

Anhand des "Gesuches über die Zulassung zum Qualifikationsverfahren" klärt das Amt für Berufsbildung ab, ob die beruflichen Voraussetzungen für die Zulassung zur Lehrabschlussprüfung erfüllt sind. Bei allfälligen Fragen wenden Sie sich bitte an Herrn *Carlo Pietroboni*, Quaderstrasse 22, Chur.

Dieses **Gesuch** ist zusammen mit der schulischen Anmeldung einzureichen.

b) Schulische Anmeldung

Bis zum **29. Februar 2012**. Nachmeldungen sind möglich, wenn die Klassenplanung dies zulässt.

Der Kurs wird nur dann durchgeführt, wenn die für eine Kursdurchführung erforderliche Minimalzahl erreicht wird.

Bei genügend Anmeldungen organisiert unsere Schule, zusammen mit dem Amt für Berufsbildung Graubünden und der IGKG-GR (Interessengemeinschaft Kaufmännische Grundbildung Graubünden), eine Informationsveranstaltung.

Merkblatt, Gesuch und Anmeldeformulare können auf unserer Homepage heruntergeladen werden (www.wskvchur.ch).

Auskunft

Wirtschaftsschule des KV Chur
Grabenstrasse 35
7000 Chur

Telefon 081 258 36 60
Fax 081 258 36 69
E-Mail info@wskvchur.ch